

Reinhold Martin: Der Freiburger Totentanz (1930)

1. Gebet
2. Der Tod an der Wiege
3. Der Tod und der Knabe
4. Der Tod und das Mädchen
5. Der Tod und der fechtende Junker
6. Der Tod und das eitle Fräulein
7. Der Tod und der geplagte Ehemann
8. Wiederholung des Gebets
9. Der Tod und der Eigensinn
10. Der Tod und der Adel in der Kutsche
11. Der Tod und der Bettler
12. Der Tod und der Geizhals
13. Der Tod und der Priester
14. Der Tod und der Bauer

Besetzung: Altstimme, 3 Blockflöten, Clavichord

Bemerkung: Die Bilder des Totentanzes, auf die sich der Komponist bezieht, wurden 1944 schwer beschädigt. Im Jahr 1963 wurden sie vom Innsbrucker Maler Wolfram Köberl restauriert.

Kunstwerk(e):

Simon Göser: Freiburger Totentanz

This work is licensed under CC BY 4.0 Creative Commons Attribution 4.0 International

ao. Univ.-Prof. Dr. Monika Fink-Naumann

monika.fink@uibk.ac.at

Institut für Musikwissenschaft / Department of Musicology

Universität Innsbruck / University of Innsbruck

Haus der Musik

Universitätsstraße 1

A - 6020 Innsbruck